



Anne - Frank - Schule Gersfeld

Beratungs- und Förderzentrum

Schule des Landkreises Fulda mit dem Förderschwerpunkt Lernen

Am Damm 5 - 36129 Gersfeld - Telefon: 06654 / 679 - Telefax: 06654 / 919535 - Mail: poststelle.8247@schule.landkreis-fulda.de



Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen

Julius-Echter-Str. 4

36115 Hilders

☎ 06681 / 9 678 640

☎ 06681 / 9 678 644

Email: poststelle.8256@schule.landkreis-fulda.de

Liebe Schüler*innen, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

am Montag, den 18. Mai, startet der Unterricht für weitere Jahrgangsstufen – an unseren Schulen sind dies die Schüler*innen der Schulbesuchsjahre 4 bis 10.

Zwei Wochen später, am Mittwoch, den 03. Juni, kommen dann die Schüler*innen der Schulbesuchsjahre 1 bis 3 hinzu. Im Folgenden versuchen wir, die wichtigsten Punkte für Sie zusammenzufassen:

Einschränkungen der Teilnahme am Präsenzunterricht

- Schüler*innen, die bei einer Infektion mit dem SARS-CoV-2-Virus dem Risiko eines schweren Krankheitsverlaufs ausgesetzt sind, können nach dem Hygieneplan Corona für die Schulen in Hessen vom 22.04.2020 weiter vom Präsenzunterricht nach ärztlicher Bescheinigung auf ihren Antrag hin befreit werden. Gleiches gilt für Schüler*innen, die mit Angehörigen einer Risikogruppe in einem Hausstand leben.
Liegen die ärztliche Bescheinigung und der Antrag nicht vor, muss ein Fehlbleiben vom Unterricht als unentschuldigtes Fehlen eingetragen werden.
- Schüler*innen, die krankheitsbedingt, aufgrund ihres Alters oder des Stands ihrer geistigen, körperlichen und motorischen oder emotionalen und sozialen Entwicklung nicht in der Lage sind, den Mindestabstand einzuhalten, müssen dem Unterricht fernbleiben. Über das Fernbleiben von Schüler*innen entscheidet im Einzelfall die Schulleitung nach Anhörung der Eltern im Einvernehmen mit der Schulaufsichtsbehörde.

Hygiene

Wir sind bemüht, unsererseits alle Vorkehrungen für einen reibungslosen Start zu treffen und die Rahmenbedingungen entsprechend des speziell erstellten Hygieneplans (siehe auch: www.afs-gersfeld.de) sicherzustellen. Die Tische in den Klassenräumen wurden umgestellt, Seifen und Handtuchspender ergänzt bzw. aufgefüllt, Regelungen für die Pausen und die Sanitärräume getroffen, ... Am ersten Tag werden wir mit den Schüler*innen ausführlich die aktuelle Situation und die Hygieneregeln besprechen.

Für das Bewegen in der Schule ist eine Mund-Nasen-Bedeckung erforderlich, Alltagsmasken sind ausreichend. Bei Bedarf können wir den Schüler*innen auch eine Maske zur Verfügung stellen.

Stundenpläne

Zunächst freuen wir uns, dass wir wieder in den direkten Kontakt mit unseren Schüler*innen treten können. Entsprechend der Vorgaben des Hessischen Kultusministeriums haben wir Stundenpläne vorbereitet:

- Alle Schüler*innen erhalten an zwei Tagen in der Woche von der ersten bis zur sechsten Stunde Präsenzunterricht in der Schule.
- Dabei werden wir die Fächer Mathematik und Deutsch unterrichten, in den Grundstufen zudem Sachunterricht und Kunst, in den anderen Klassen Naturwissenschaften, Gesellschaftslehre und Arbeitslehre.
- Sport- und Musikunterricht ist verboten.
- Unter Berücksichtigung von Fragen zur Hygiene und zur allgemeinen Organisation haben wir die Lerngruppen zum Teil leicht verändert.
- An einem Tag sind maximal zwei Lerngruppen in der Schule, die Pausen werden gestaffelt stattfinden.
- An diesen beiden Tagen erhalten die Schüler*innen dann auch die Unterrichtsmaterialien für die Bearbeitung zu Hause, an den anderen Unterrichtstagen werden auch weiterhin Aufgaben in unterrichtsersetzenden Lernsituationen zu Hause bearbeitet.

Der Schüler / Die Schülerin _____ gehört der Lerngruppe _____ an. Diese Lerngruppe hat _____ und _____ von der ersten bis zur sechsten Stunde Präsenzunterricht in der Schule.

Notbetreuung

Zusätzlich besteht auch weiterhin die Möglichkeit einer Notbetreuung. An allen Tagen ohne Präsenzunterricht besteht ein Anspruch auf Notbetreuung, falls die erforderlichen Bedingungen erfüllt sind. Genauere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Bei Fragen können Sie uns auch gerne ansprechen.

Betreuung am Nachmittag

Ab dem 18. Mai soll an den bekannten drei Tagen in der Woche auch der Ganzttag wieder starten. An allen Tagen, an denen ein Schüler bzw. eine Schülerin in der Schule ist – egal ob zum Präsenzunterricht oder zur Notbetreuung – besteht die Möglichkeit, auch am Nachmittag in der Schule betreut zu werden. Bitte füllen Sie dazu die Rückmeldung aus oder melden Sie sich direkt in der Schule.

Aufgrund der Hygienebestimmungen kann aktuell kein Mittagessen angeboten werden, die Schüler*innen müssen ausreichend Verpflegung mitbringen.

Stundenplan für

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1. – 6. Stunde	G M BO2	M BO1	G BO2	G M BO1	G M
- 15.30 Uhr	Betreuung		Betreuung	Betreuung	

Schüler*innenbeförderung

Die Schüler*innenbeförderung ist unter den gegebenen Hygienebedingungen sichergestellt.

- Der Beschluss der Landesregierung zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung besteht auch für die Fahrten mit den (Schul-)bussen. Es liegt in der Verantwortung der Eltern, den Schüler*innen für die Beförderung sogenannte Alltagsmasken (einfacher Mundschutz, Tuch oder Schal reichen aus) zur Verfügung zu stellen.
- Die Pflicht zur Einhaltung eines Mindestabstands von 1,5 Metern zu anderen Personen gilt gemäß der Verordnung nicht im ÖPNV und im freigestellten Schulverkehr.
- Für die Busfahrer*innen besteht keine Maskenpflicht. Es werden eigene Schutzmaßnahmen durchgeführt. Der Ein- bzw. Ausstieg erfolgt durch die hinteren Türen; hinter dem Fahrerarbeitsplatz wird eine fahrgastfreie „Schutz“- Zone eingerichtet.

Informations- und Kontaktmöglichkeiten

- Alle Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.afs-gersfeld.de. In unserem Corona-Newsticker versuchen wir, Sie umgehend und zeitnah über alle wichtigen Informationen und Entwicklungen auf dem Laufenden zu halten.
- Das Sekretariat der Anne-Frank-Schule ist täglich von 7.30 Uhr bis 13.30 Uhr besetzt, Sie können uns unter der bekannten Nummer 06654 679 anrufen.
- Grundsätzlich sind die bekannten Email-Adressen der Schulen (s.o.) jederzeit von uns abrufbar. In dringenden Fällen nutzen Sie bitte diesen Weg, wir setzen uns dann mit Ihnen in Verbindung.
- Zudem können Sie die Klassenleitungen Ihrer Schüler*innen auch direkt kontaktieren. Nutzen Sie die bekannten Möglichkeiten.

An dieser Stelle bedanke ich mich sehr gerne bei allen Beteiligten der letzten Wochen – bei Eltern, Lehrkräften, Hausmeistern, Reinigungskräften, Entscheidungsträger*innen, ... und ganz besonders bei unseren Schüler*innen – für Ihren außergewöhnlichen Einsatz in diesen außergewöhnlichen Zeiten und die sehr gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Ich bin mir sicher, dass wir auch das nächste Stück des Weges gemeinsam bewältigen werden. Bleiben Sie auch weiterhin gesund und achten Sie auf sich und Ihre Lieben.

Herzliche Grüße

Gersfeld / Hilders, 13. Mai 2020

(Andreas Stengel, Förderschulrektor)

--- ✂ ----- ✂ ---

Rückmeldung zur Elterninformation vom 13. Mai 2020

Ich habe die Elterninformationen zum Präsenzunterricht ab dem 18. Mai bzw. 03. Juni erhalten.

Name der Schülerin / des Schülers: _____

- möchte im Anschluss an den Präsenzunterricht bzw. die Notbetreuung
 - montags, mittwochs, donnerstags an der Nachmittagsbetreuung teilnehmen.
- nimmt nicht an der Nachmittagsbetreuung teil.

(Datum)

(Unterschrift der Eltern / Erziehungsberechtigten)